

Freie Schule Seligenstadt-Mainhausen, Montag, 18. März 2019

Freie Schule demonstriert für bessere Klimapolitik

Die Schülerinnen und Schüler der oberen Jahrgangsstufen der Freien Schule Seligenstadt-Mainhausen schlossen sich am Freitag der Seligenstädter „Fridays for Future“-Demonstration an. Um die Teilnahme vorzubereiten und sich eingehend zu informieren, hatten sie am vergangenen Dienstag das Organisationsteam der Demo zu Gast.



Maike Altwein, Frederick Kubin und Tessa Koep vom Jugendbeirat Seligenstadt erklärten den Jugendlichen den politischen Hintergrund der „Fridays for Future“-Demonstrationen und wie es dazu kam, dass auch sie sich dafür einsetzen.

Im Rahmen eines Workshops sammelten die Schüler gemeinsam mit dem Organisationsteam Argumente für eine bessere Klimapolitik und erstellten in Anschluss Plakate für die Demonstration.

„Bei uns gibt es keine Fehlstunden für sinnvolles politisches Engagement“, so Sebastian Kirchen, pädagogischer Leiter der Freien Schule und erklärt weiter: „Als wir davon erfuhren, dass einige Schülerinnen und Schüler unserer Schule an der Seligenstädter Demonstration teilnehmen wollten, haben wir das als Chance gesehen, die Themen Umweltschutz und Klimawandel im Unterricht zu wiederholen und gleichzeitig Politik erlebbar zu machen.“